

**AOK – Die Gesundheitskasse
Heilbronn-Franken**

Gesundheitsbericht 2013



Die AOK Baden-Württemberg



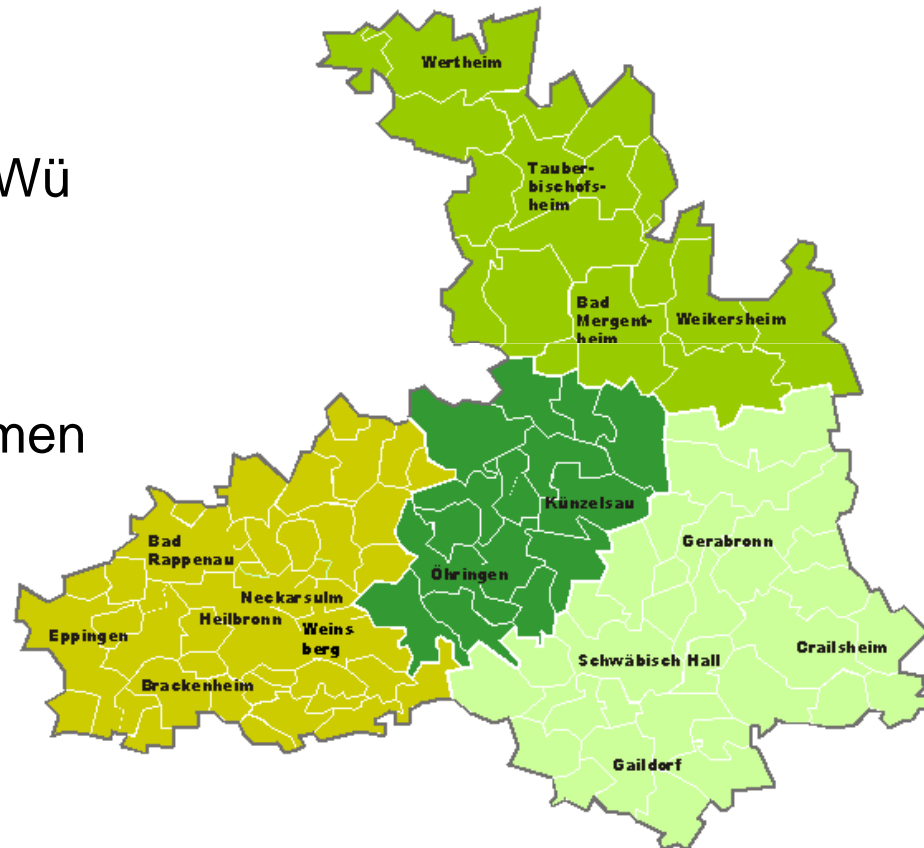
Immer in besten Händen

- größte gesetzliche Krankenversicherung in Baden-Württemberg (bundesweit Nr. 5)
- 42% Marktanteil
- über 3.8 Millionen Versicherte
- über 250 AOK-KundenCenter vor Ort
- rund 7.500 Mitarbeiter für Beratung und Betreuung
- über 180.000 Arbeitgeber vertrauen der AOK
- rund um die Uhr erreichbar: das AOK-Service-Telefon

Bezirksdirektion Heilbronn-Franken

Kennzahlen

- Größte Bezirksdirektion in Ba-Wü
- 378.418 Versicherte
- Rd. 900 Mio. € Ausgabenvolumen
- 16 KundenCenter vor Ort
- über 800 Mitarbeiter/innen



Die AOK gestaltet die Versorgung der Versicherten der Region



**Wir gestalten
Versorgung**



HausarztProgramm

FacharztProgramm

Ärztliche Zweitmeinung

Prävention

ProReha

Einfach mehr! Die AOK Baden-Württemberg



Allgemeine Hinweise, Datenbasis und Methodik

Software

- AU/PC 4.4
- MS Excel 2000

Datenbasis

- Versicherten- und Leistungsdatenbanken der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken
- Kalenderjahr 2013 nur durch ärztliche Bescheinigung gemeldete AU-Fälle

Datenschutz

- Anonymisierung aller Rohdaten
- RV-Nummer wird in fortlaufende Nummer umgewandelt

Allgemeine Hinweise, Datenbasis und Methodik

- **Kalendertage**
auch **Samstage, Sonntage, Feiertage**
- **nur bescheinigte AU-Fälle**
- **keine Berücksichtigung von Schwangerschaften/Mutterschutz und Kinderkrankengeldfällen**
- **Fehlzeiten wegen Kuren werden berücksichtigt**
- **berücksichtigt wurden alle AOK-Versicherte der AOK Heilbronn-Franken die im Jahr (auch zeitweise) versichert waren**
- **die Branchendaten beziehen sich auf die Branche „Metallerzeugung- und Bearbeitung“**

Allgemeine Hinweise, Datenbasis und Methodik

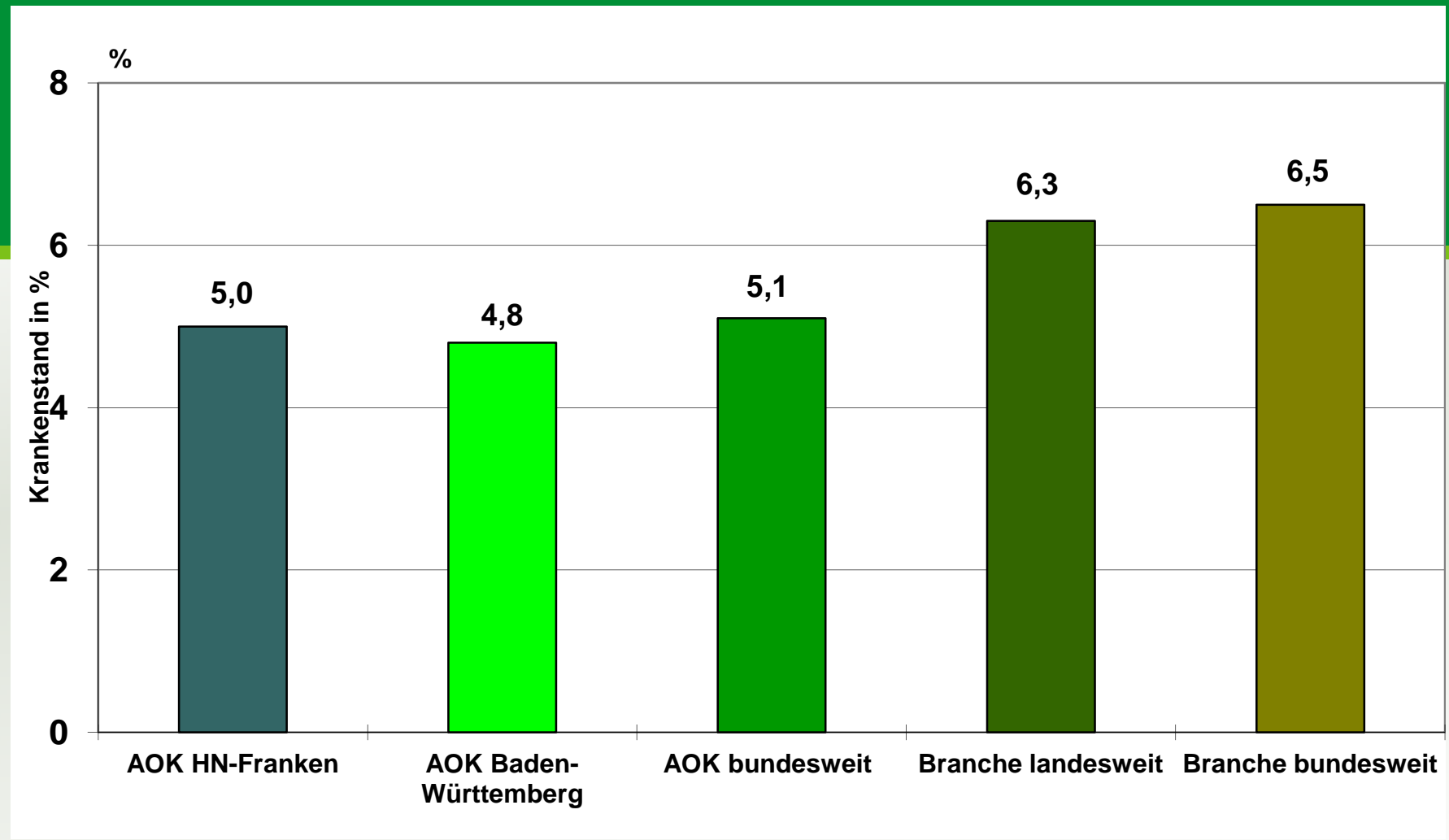
204.639 AOK-versicherte MitarbeiterInnen

Männer: 112.144

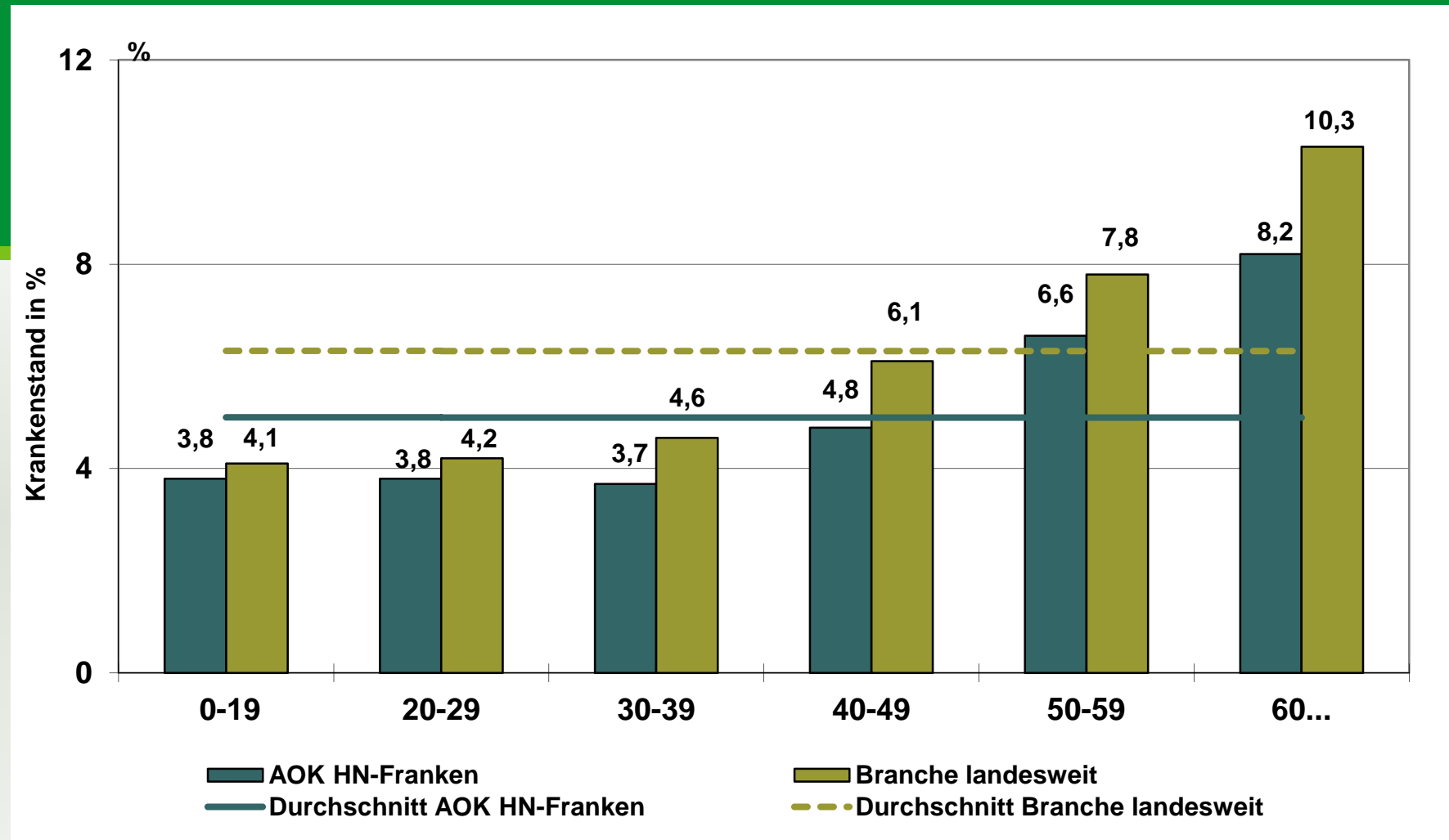
Frauen: 92.495

Durchschnittsalter des Unternehmens: 39,3 Jahre

Krankenstand im überbetrieblichen Vergleich



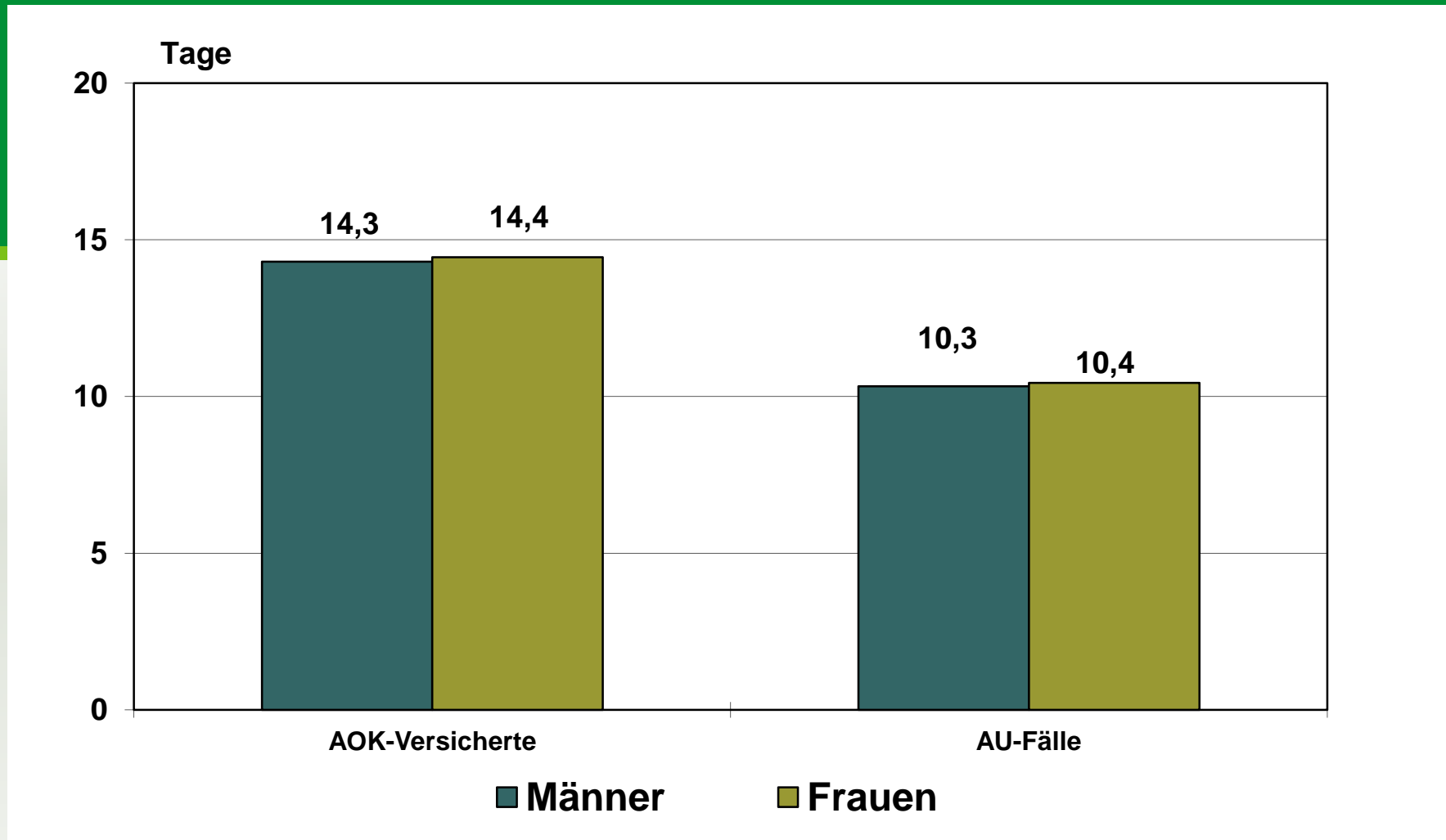
Krankenstand in % nach Altersgruppen im landesweiten Branchenvergleich



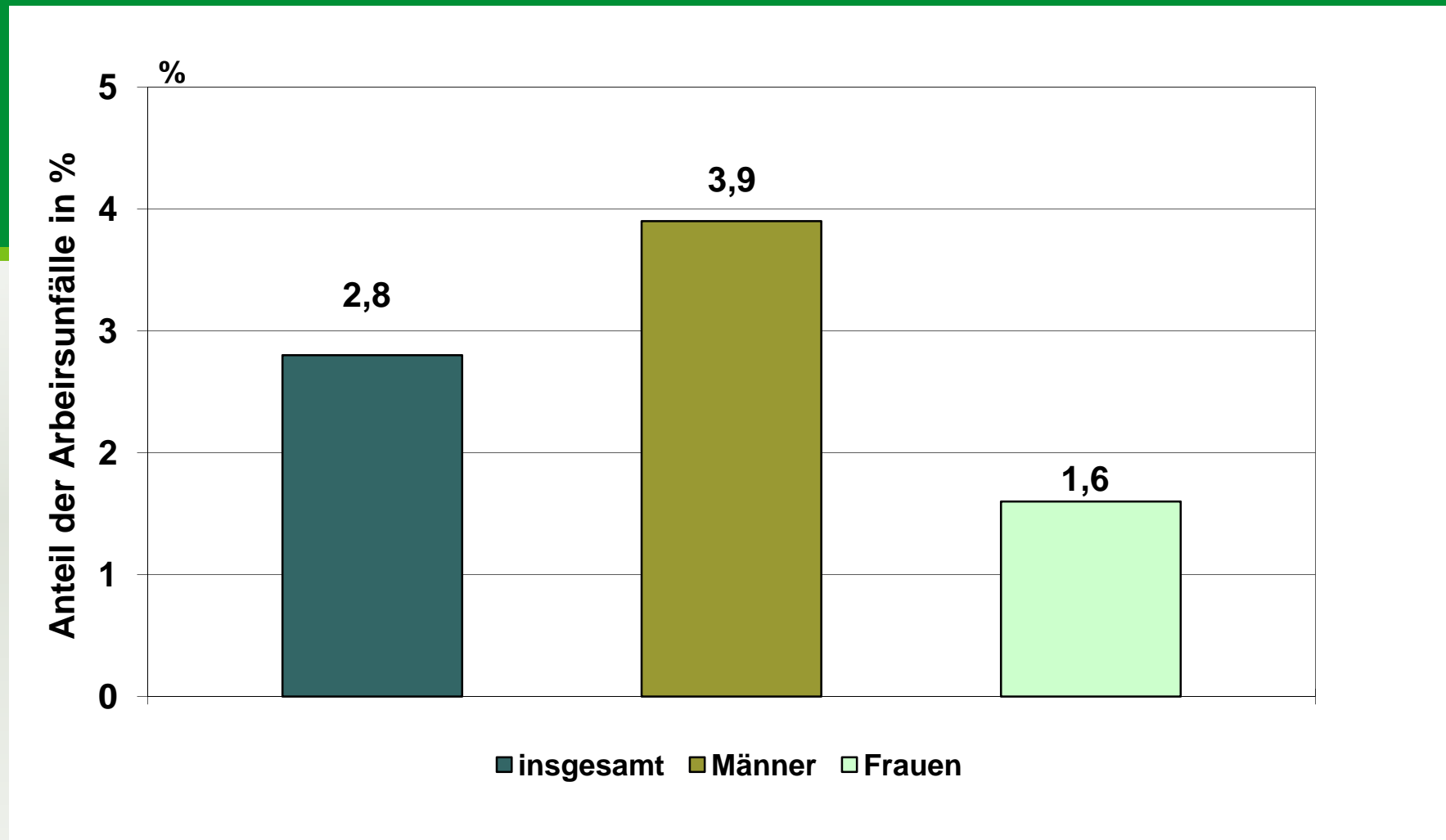
Auswertungen nach der Mitarbeiterstruktur

Geschlecht	Alter	Mitglieder absolut	AU-Fälle absolut	AU-Tage absolut	Mitglieder in % aller	AU-Fälle in % aller	AU-Tage in % aller	Krankenstand
männlich	0-19	5.151	8.841	44.414	2,5	3,1	1,5	4,0
	20-29	28.832	43.367	279.886	14,1	15,3	9,5	3,9
	30-39	22.972	30.129	250.185	11,2	10,6	8,5	3,9
	40-49	25.533	32.784	375.091	12,5	11,6	12,8	4,8
	50-59	22.692	31.321	475.719	11,1	11,1	16,2	6,6
	60...	6.964	8.966	178.753	3,4	3,2	6,1	8,2
	Insgesamt		112.144	155.408	1.604.048	54,8	54,8	54,6
weiblich	0-19	3.830	6.321	27.155	1,9	2,2	0,9	3,6
	20-29	23.476	35.723	217.674	11,5	12,6	7,4	3,6
	30-39	17.946	21.291	189.292	8,8	7,5	6,4	3,6
	40-49	22.071	28.446	329.489	10,8	10,0	11,2	4,8
	50-59	19.927	29.231	433.763	9,7	10,3	14,8	6,7
	60...	5.245	7.016	138.519	2,6	2,5	4,7	8,2
	Insgesamt		92.495	128.028	1.335.892	45,2	45,2	45,4
Insgesamt	0-19	8.981	15.162	71.569	4,4	5,3	2,4	3,8
	20-29	52.308	79.090	497.560	25,6	27,9	16,9	3,8
	30-39	40.918	51.420	439.477	20,0	18,1	14,9	3,7
	40-49	47.604	61.230	704.580	23,3	21,6	24,0	4,8
	50-59	42.619	60.552	909.482	20,8	21,4	30,9	6,6
	60...	12.209	15.982	317.272	6,0	5,6	10,8	8,2
	Insgesamt		204.639	283.436	2.939.940	100,0	100,0	100,0

Mittlere AU-Dauer in Tagen je AOK-Versicherte(n)



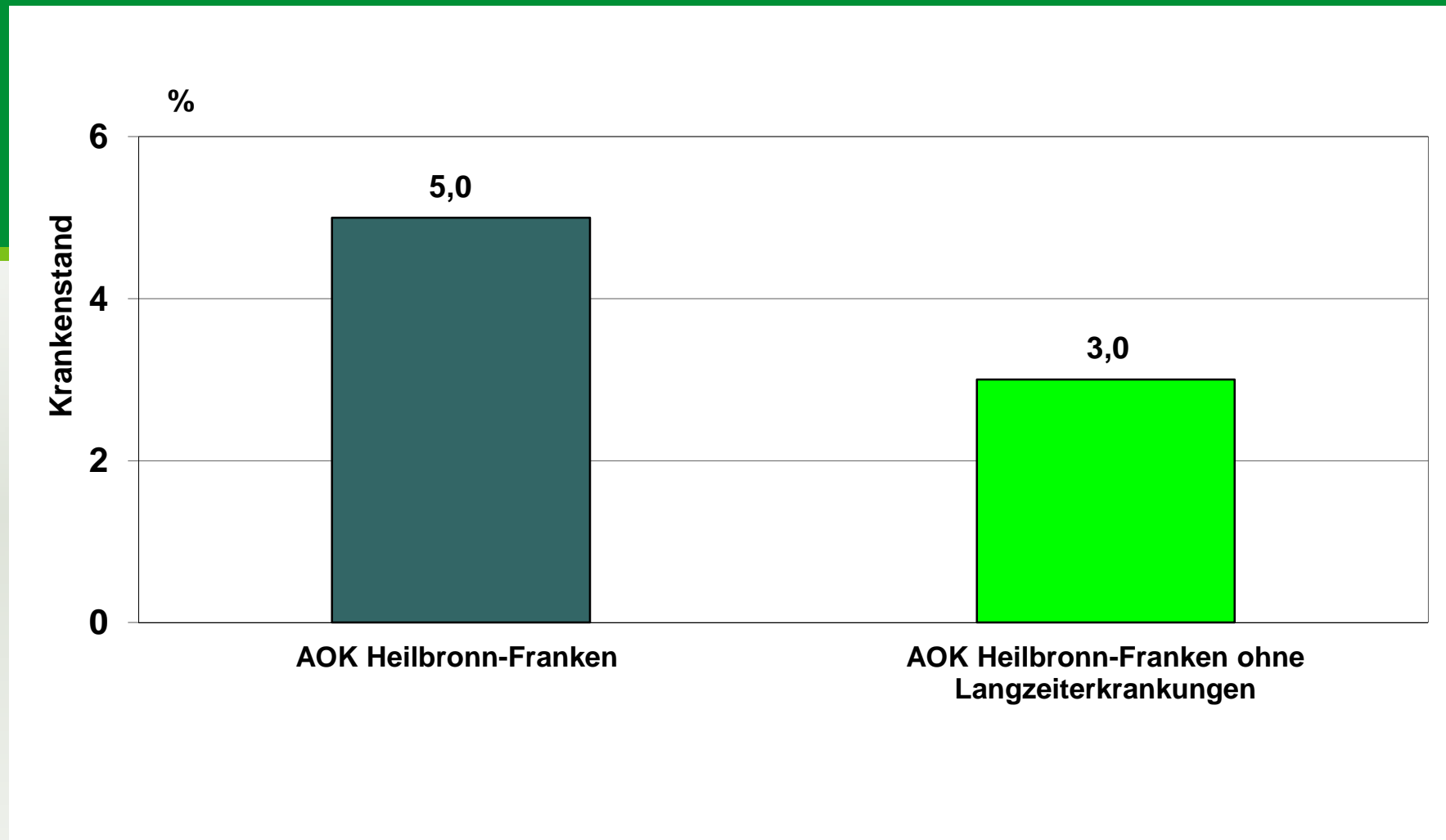
Anteil der Arbeitsunfälle



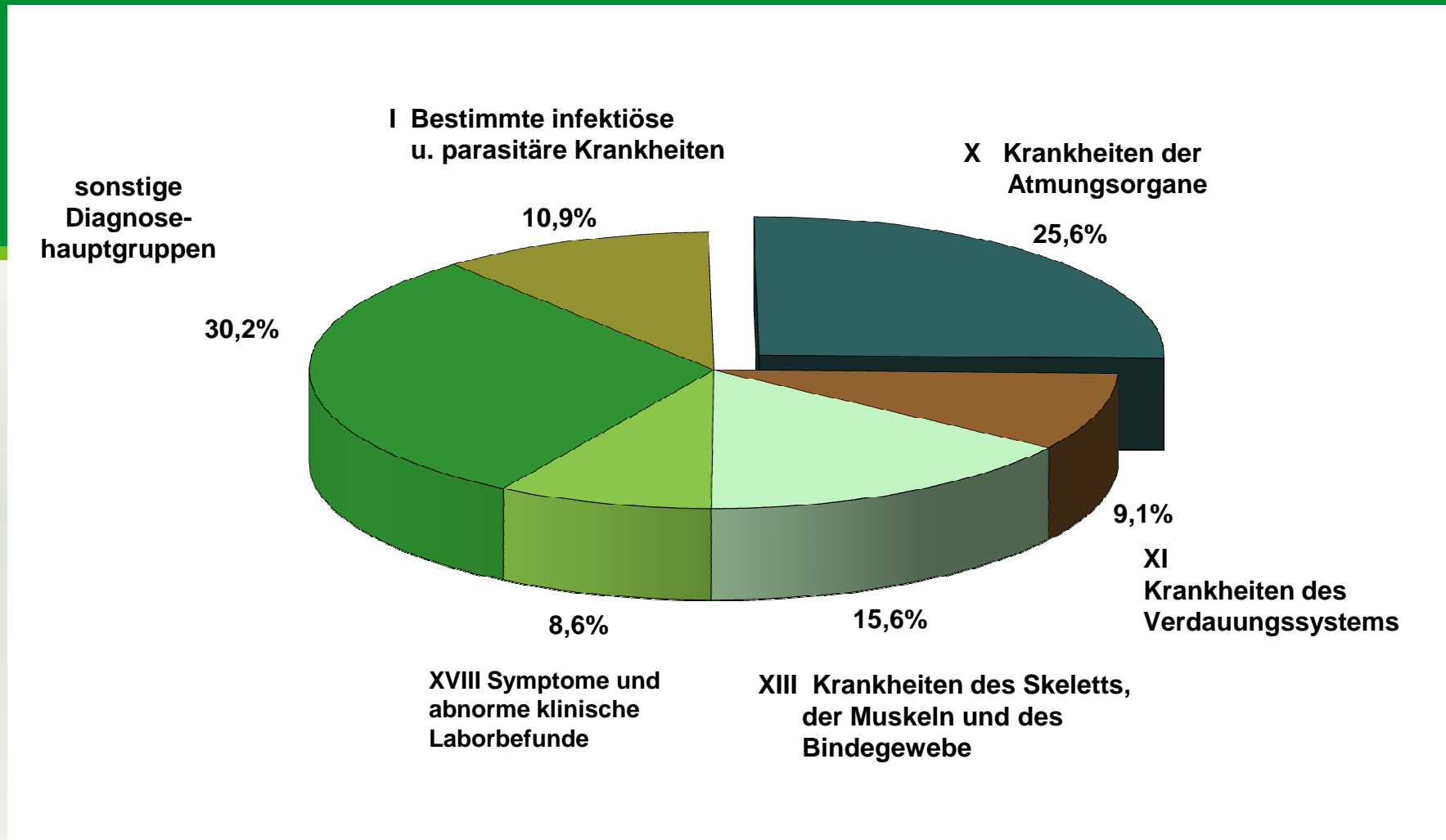
Kurz- und Langzeiterkrankungen

Falldauer	AU-Fälle in % aller	AU-Fälle absolut	AU-Tage in % aller	AU-Tage absolut	Kranken- stand
1-3 Tage	38,2	108.398	7,5	220.484	0,4
4-7 Tage	32,6	92.461	15,7	460.645	0,8
8-14 Tage	16,1	45.670	16,1	472.652	0,8
15-21 Tage	4,9	13.923	8,3	242.573	0,4
22-28 Tage	2,4	6.765	5,6	165.808	0,3
29-42 Tage	2,3	6.435	7,6	223.698	0,4
mehr als 42 Tage	3,5	9.784	39,3	1.154.080	2,0
Insgesamt	100,0	283.436	100,0	2.939.940	5,0

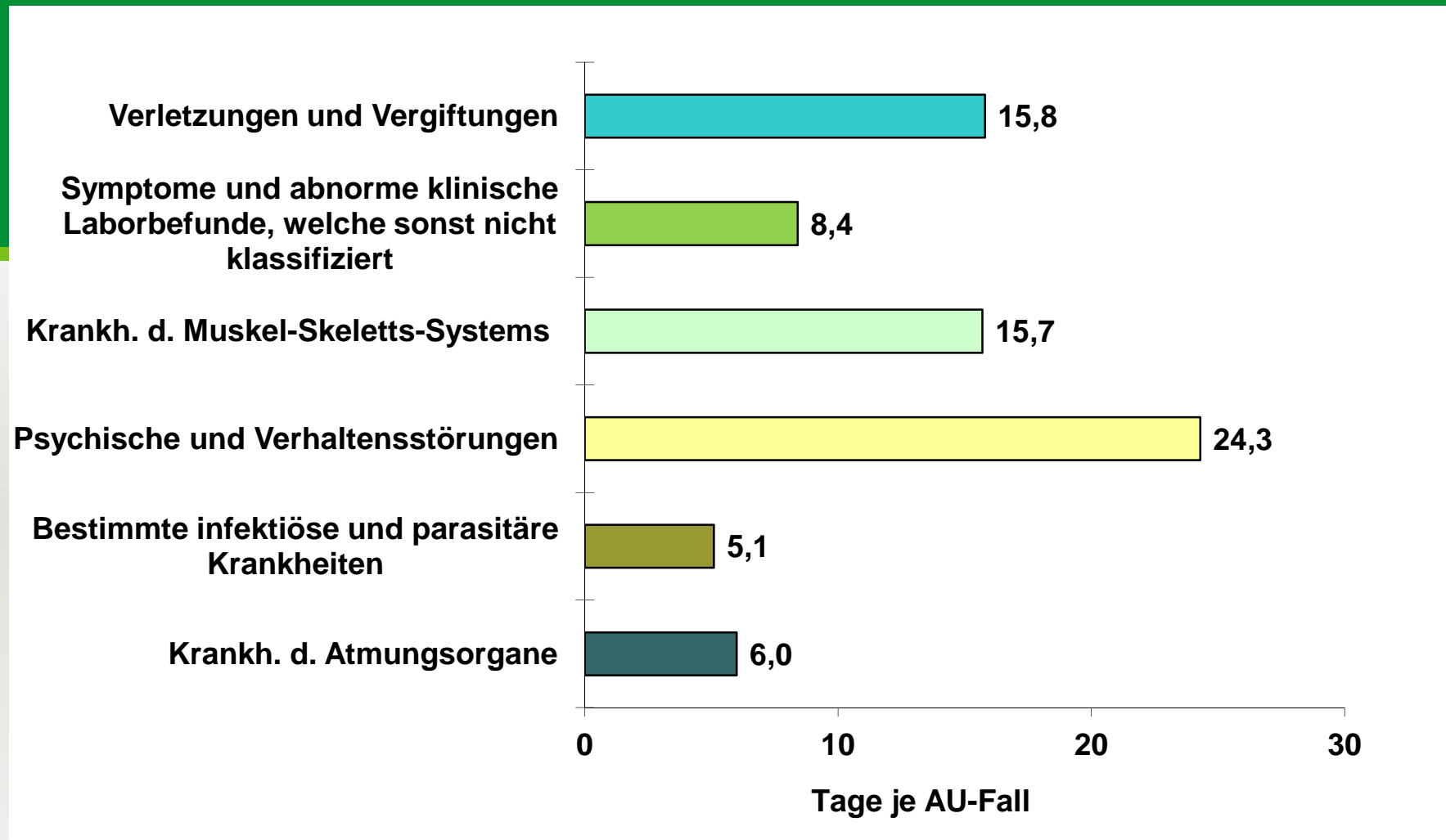
AOK HN-Franken ohne Langzeiterkrankungen



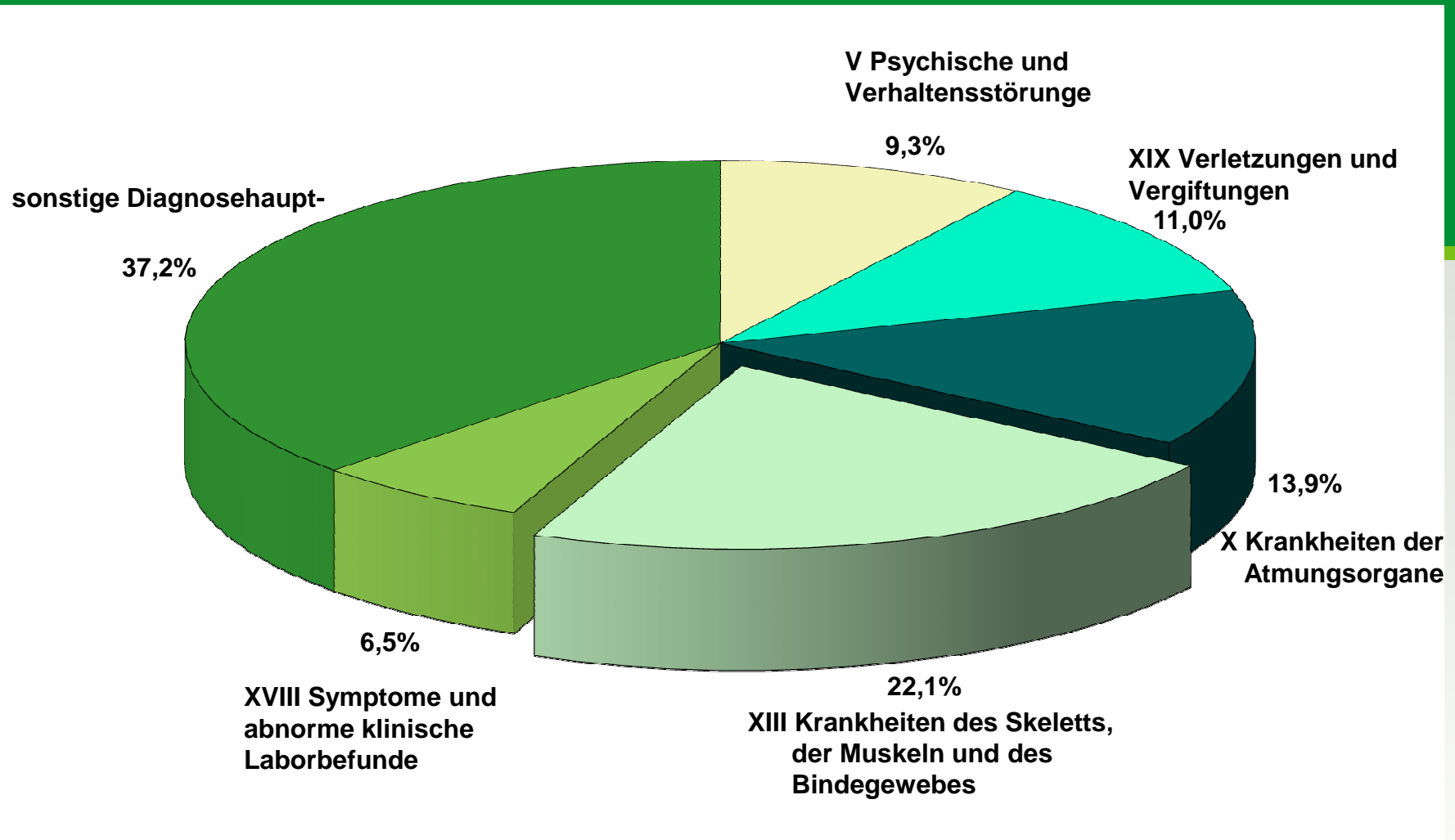
%-Anteile der AU-Fälle nach den wichtigsten Krankheitsarten



Dauer je AU-Fall nach den wichtigsten Krankheitsarten



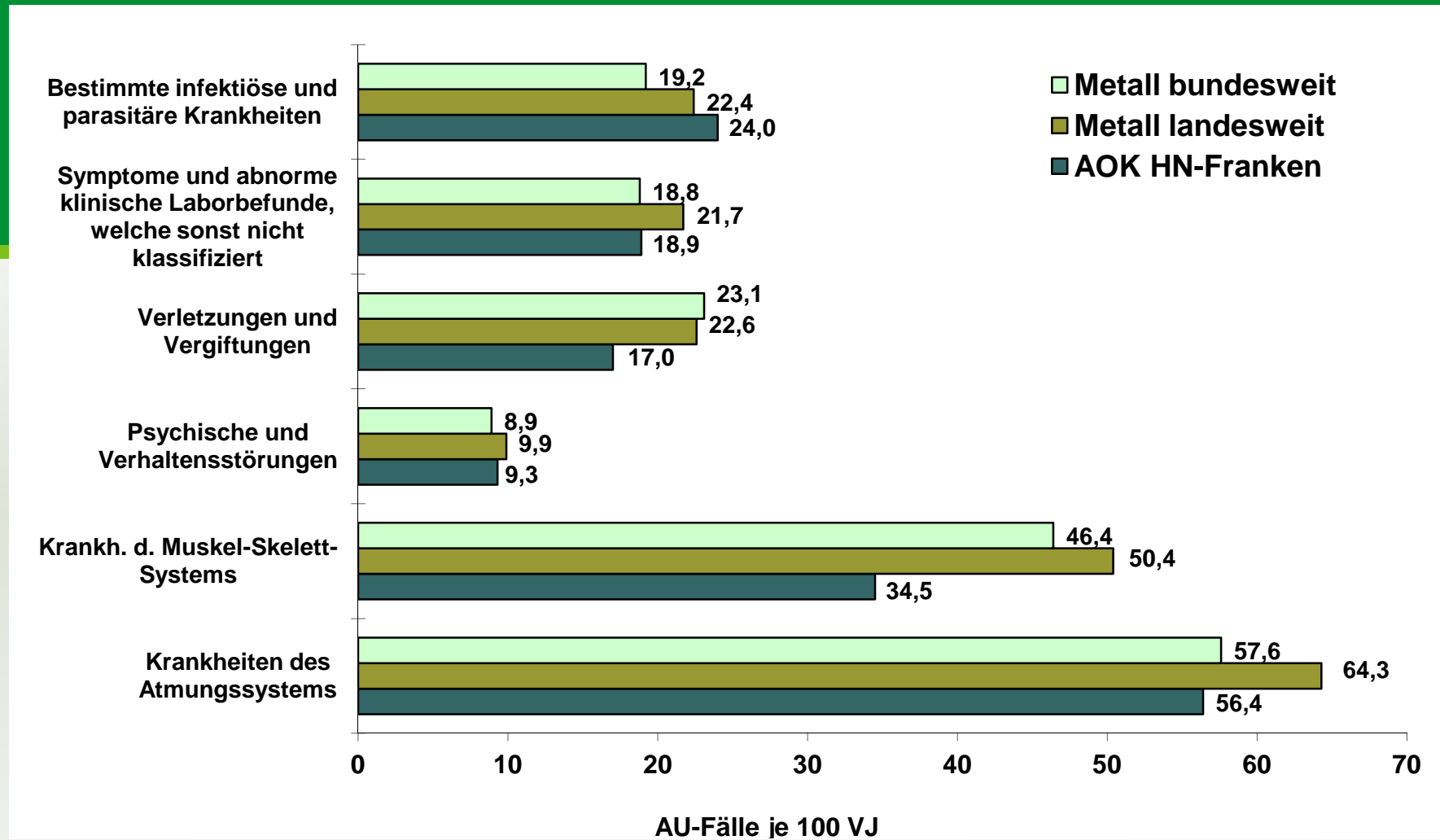
%-Anteile der AU-Tage nach den wichtigsten Krankheitsarten



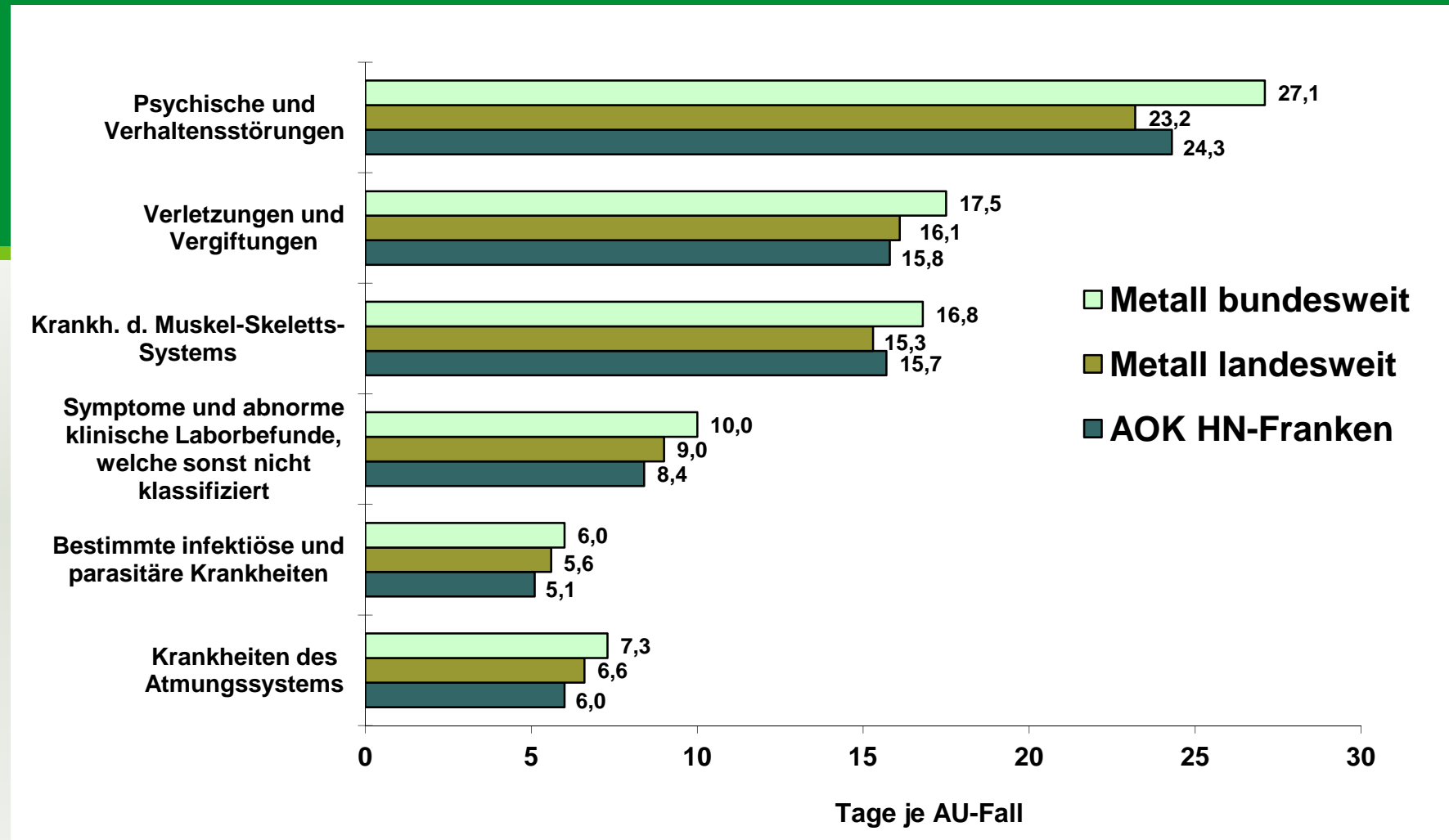
Häufigsten Einzeldiagnosen

Diagnose	Diagnosen absolut	Diagnosen in % aller
Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	41.652	9,7
Rückenschmerzen	26.835	6,3
Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs	17.474	4,1
Akute Bronchitis	13.823	3,2
Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation	10.999	2,6
Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	8.754	2,0
Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet	8.418	2,0
Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	7.716	1,8
Bauch- und Beckenschmerzen	6.512	1,5
Gastritis und Duodenitis	6.309	1,5
Sonstige	278.894	65,3
Insgesamt	427.386	100,0

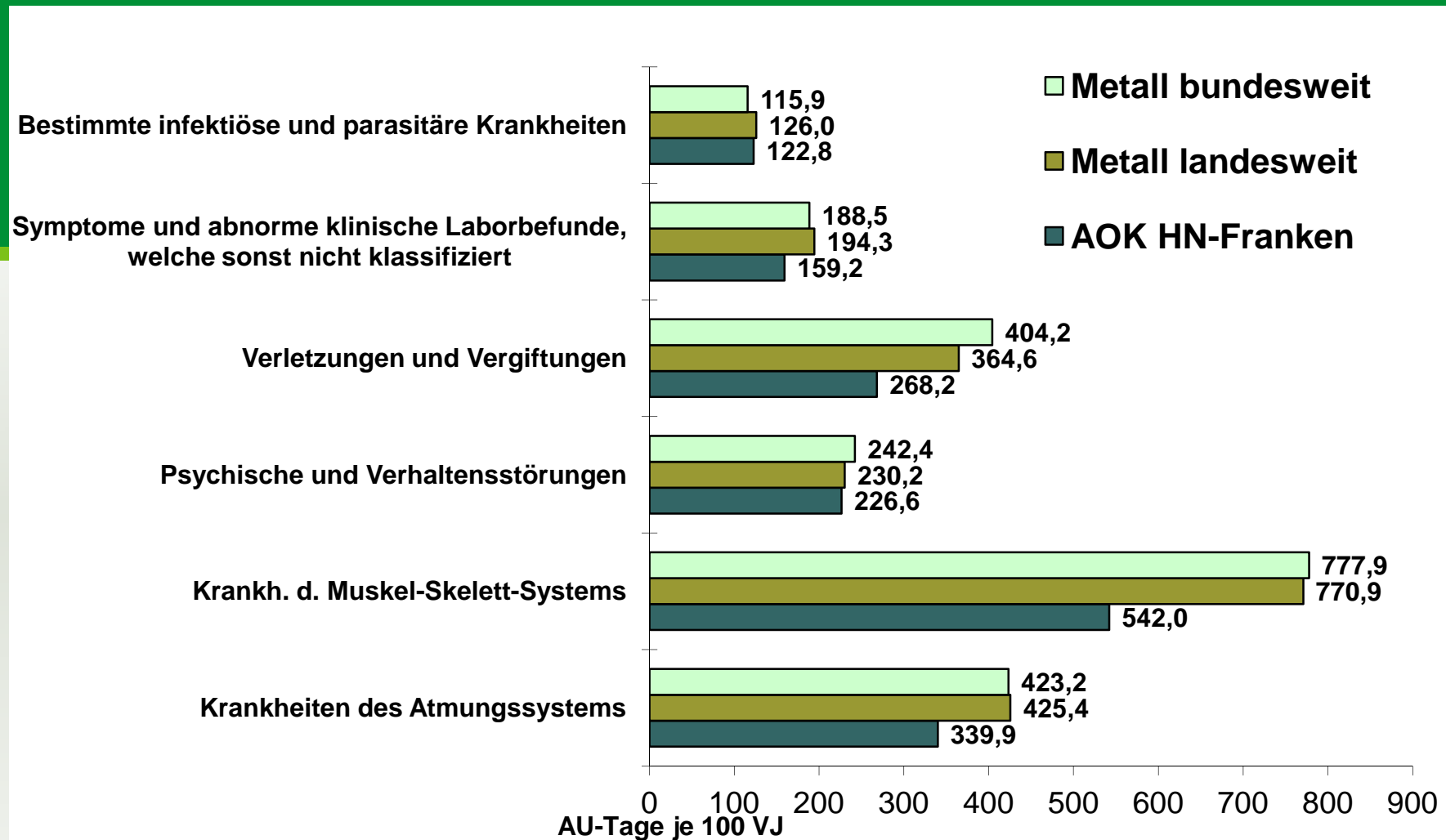
AU-Fälle je 100 VJ nach den wichtigsten Krankheitsarten im Branchenvergleich



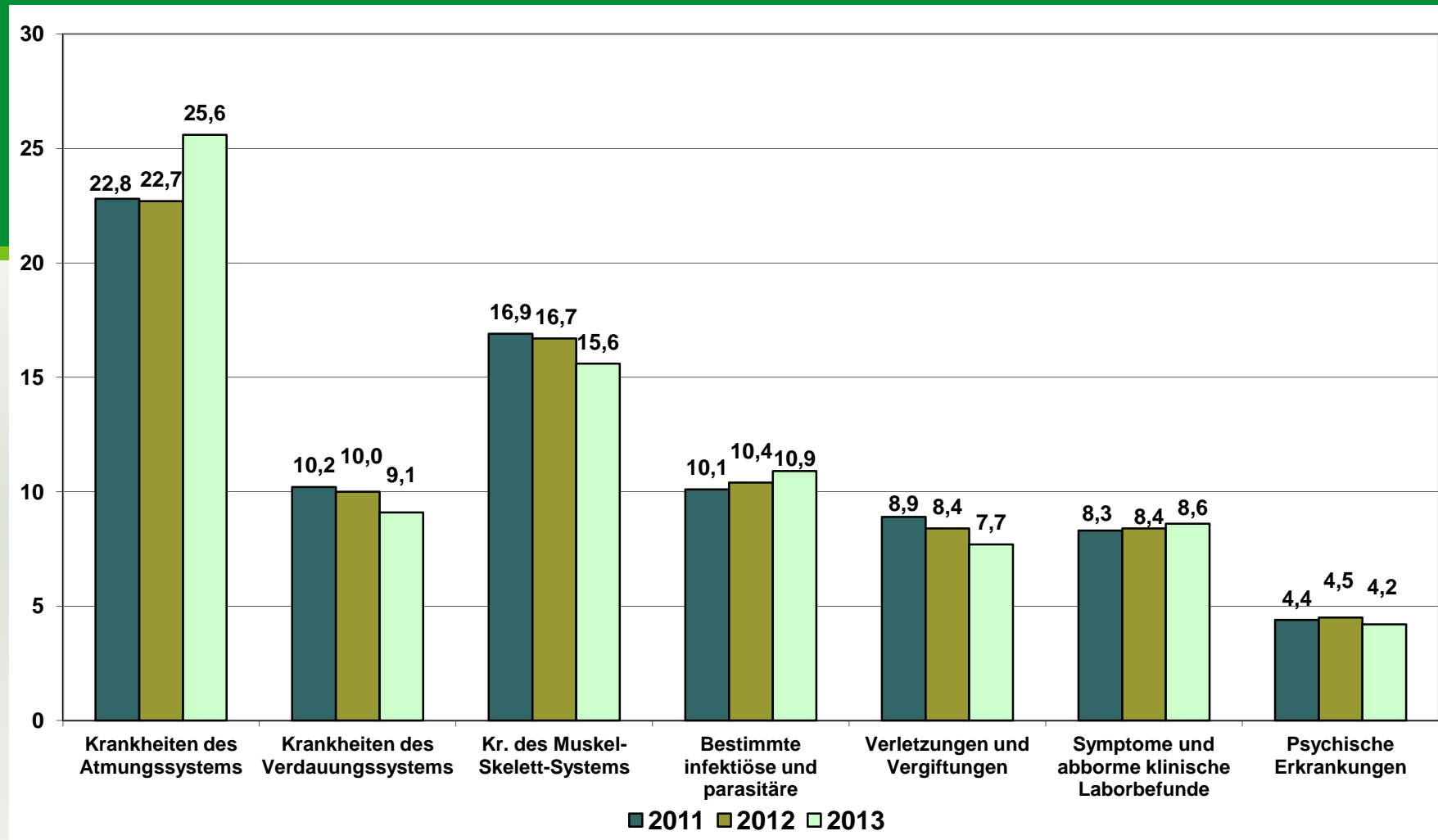
Dauer je AU-Fall nach den wichtigsten Krankheitsarten im Branchenvergleich



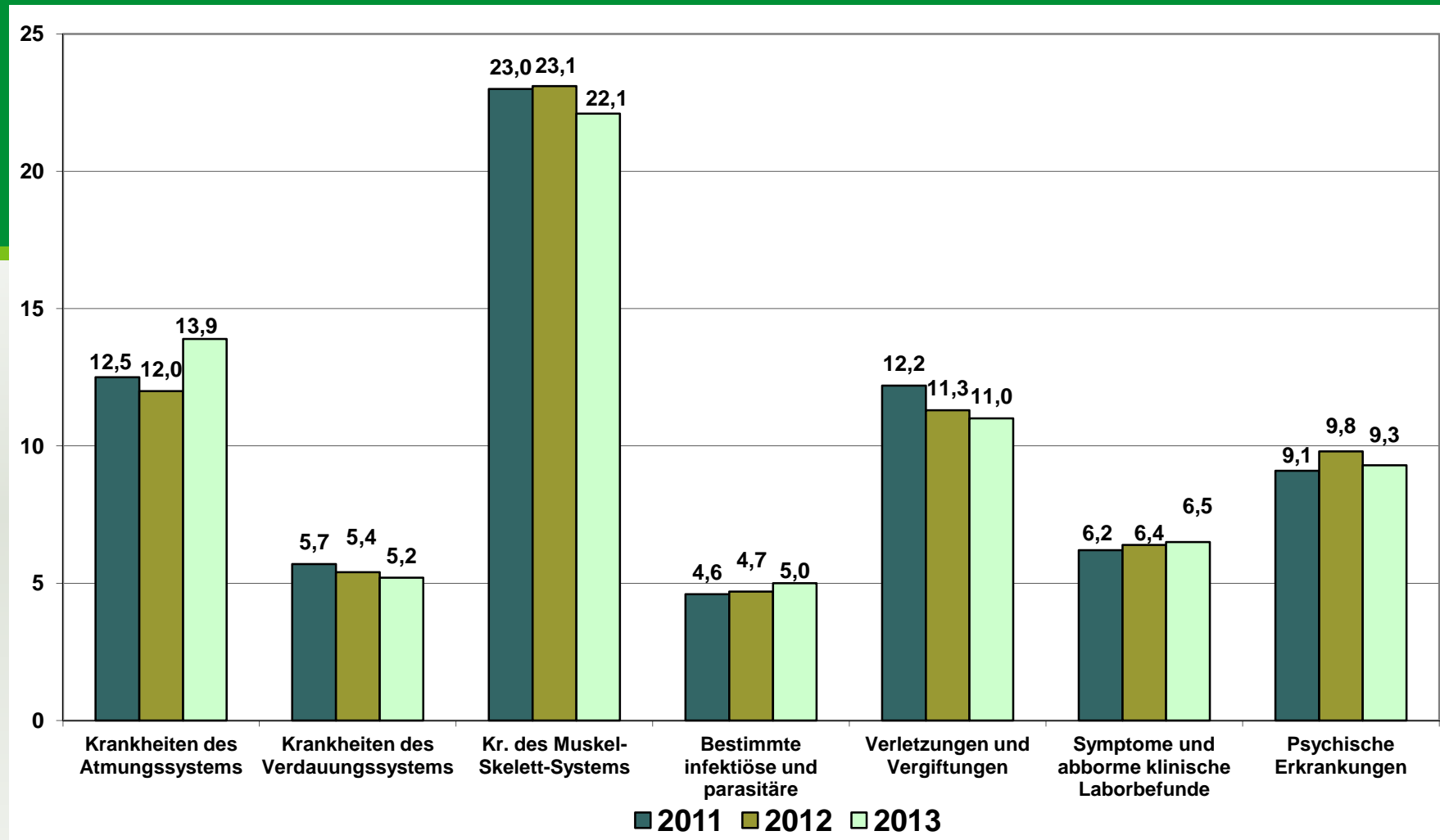
AU-Tage je 100 VJ nach den wichtigsten Krankheitsarten im Branchenvergleich



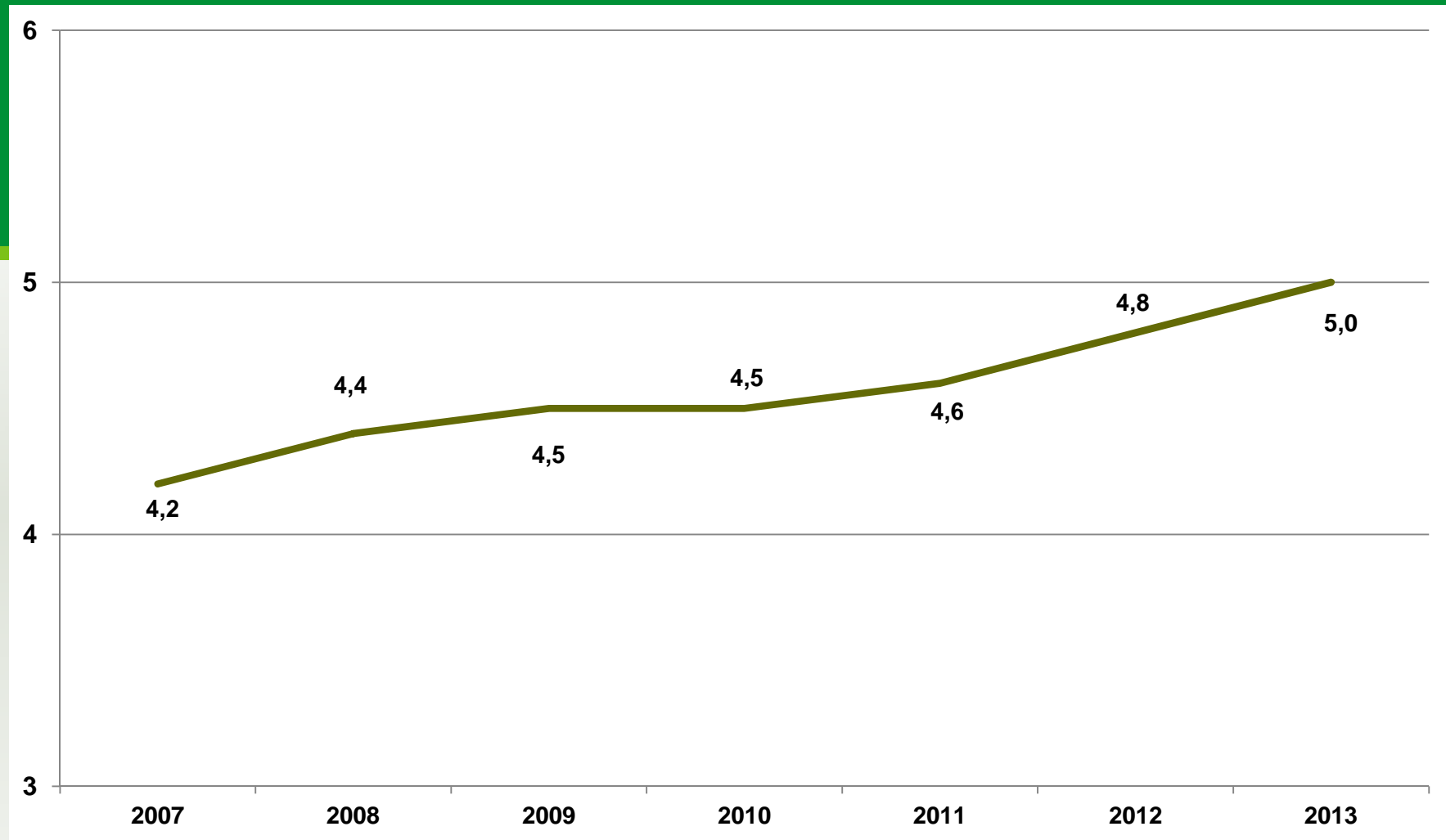
AU-Fälle in % nach den wichtigsten Krankheitsarten im Jahresvergleich 2011 - 2013



AU-Tage in % nach den wichtigsten Krankheitsarten im Jahresvergleich 2011 - 2013



Krankenstand im Jahresvergleich 2007 bis 2013



Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

Der Krankenstand der AOK BD HN-Franken betrug im Jahr 2013 5,0%.

Das Krankheitsgeschehen wurde etwas stärker von den Männern als von den Frauen geprägt.

Die am meisten belastete Altersgruppe waren die über 60-Jährigen mit 8,2%.

Der Anteil an Kurzzeiterkrankungen (1 - 3 Tage Dauer) ist mit 38,2% durchschnittlich, der Anteil der Langzeiterkrankungen (mehr als 42 Tage) ist mit 3,5 ebenfalls durchschnittlich.

Die am häufigsten gestellten Diagnosen (AU-Fälle) entfallen auf die Krankheiten des Atmungssystems (25,6%), gefolgt von den Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems (15,6%).

Die meisten AU-Tage (22,1%) entfallen auf die Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems , gefolgt von den Krankheiten des Atmungssystems mit 13,9% aller AU-Tage.

Der Krankenstand ist zum Vorjahr um 0,2% gestiegen.

Präventionsmaßnahmen

Thema Stressbewältigung und Entspannung / Work-Life-Balance

- psychische Belastungen vorbeugen, Burnoutprävention...
- Kursangebote (Blitzentspannung, Autog.Training, PMR, Yoga....)
- Stressbewältigungs- und Entspannungstraining
- „Lebe Balance“- umfangreiches Präventionsprogramm der AOK
Start: Herbst 2013

Thema Führung und Gesundheit: (Vorträge und Workshops)

- Schwerpunkte:
- Führung, Vertrauen, Gesundheit
 - Wie senke ich AU-Tage in meinem Unternehmen?
 - Krankengespräche - der richtige Umgang mit betroffenen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
 - Resilienz – Widerstandskraft stärken in Zeiten ständigen Wandels

Präventionsmaßnahmen

Gesundheitsprogramme für den Rücken anbieten:

- Rückentrainingskurse dauerhaft installieren
- Ausgleichsgymnastik am Arbeitsplatz
- Kooperationspartner suchen

Durchführung von Gesundheitstagen

**Mitarbeiterbefragung zum Thema Gesundheit durchführen
Bedarfs- und Meinungsermittlung**

Gesundheitsprogramme speziell für Mitarbeiter 50+ anbieten

Das Thema „Gesundheit“ fest in die Unternehmensphilosophien integrieren!



Betriebliches Gesundheitsmanagement steigert die Arbeitszufriedenheit und Produktivität.

Wir bringen den Eisberg zum Schmelzen.

Hohe
Arbeitsunfähigkeits-
Quote durch
Krankheit und Unfälle

Auswirkung

Unproduktivität

Frust

Demotivation

Stress

Diebstahl

Umgangston Sucht

Belastungen

Mobbing

Paranoia
privater Ärger

Kommunikationsdefizite

Schulden

Präsentismus

Depressionen

Führungsschwäche

Hypochondrie

innere Kündigung

Blaumacher

Schwarzarbeit

Fluktuation Psychoneuroimmunologie

Die AOK tut mehr!

www.aok.de/bw

AOK Baden-Württemberg
Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark.

AOK
Die Gesundheitskasse.

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit !**